

Ressort: Gesundheit

Einfrieden von Ei- und Samenzellen soll zur Kassenleistung werden

Berlin, 14.07.2018, 00:00 Uhr

GDN - Krankenkassen sollen künftig die Kosten für die Konservierung von Ei- und Samenzellen junger Krebskranker mit Kinderwunsch übernehmen. Wie "Bild" (Samstagsausgabe) berichtet, will Bundesgesundheitsminister Jens Spahn (CDU) dazu noch im Juli ein Gesetz vorlegen.

"Junge Erwachsene mit Krebs brauchen unsere volle Unterstützung. Vielen droht, dass sie infolge der Behandlung nie Kinder bekommen können. Deshalb soll in Zukunft die Kasse in solchen Fällen für die Kosten der Konservierung von Keimzellgewebe, Ei- und Samenzellen zahlen", sagte Spahn zu "Bild". Rund 15.000 junge Menschen zwischen 18 und 39 Jahren erkranken in Deutschland jährlich an Krebs. Vielen von ihnen droht durch die Tumore oder die Therapie die Unfruchtbarkeit. Wer jedoch vor der Therapie Eierstockgewebe, Eizellen oder Spermien einfrieren lässt, bewahrt sich die Chance, nach der Erkrankung eigene Kinder zu bekommen. Bisher müssen die Patienten die Kosten (500 Euro für Männer und 4.300 Euro für Frauen) selbst aufbringen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-108912/einfrieden-von-ei-und-samenzellen-soll-zur-kassenleistung-werden.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com